

durch ein artenreiches Berggebiet. Seine Ausführungen und Erläuterungen haben vielen Bergfreunden die Augen geöffnet für unsere schönen Alpenblumen. Frater Ingbert hat auch Pionierarbeit geleistet in der Erforschung unserer Flora und unseren Leuten auf seine gütige und doch überzeugende Art die Achtung und die Sorge für diese kleinen Wunder beigebracht.

Dann sind es unsere Traditionstouren, die alljährlich immer wieder neue Begeher anziehen. Die Schesaplanatour von der Pfälzerhütte über den Liechtensteiner-Weg ist für viele der Inbegriff einer abwechslungsreichen Bergwanderung. Die Saminataltour durch den herbstlich verfärbten Laubwald entlang dem Saminabach lockt besonders, wenn die Berge bereits ihr Winterkleid tragen.

Erst in den August- und Septembertagen machen wir die längeren Touren mit 7—10 Stunden Gehzeit und Höhendifferenzen bis zu 2000 Metern. Naturgemäss mögen diese Touren das Bergerleben am nächsten bringen, besonders wenn dann noch kleinere Gletscher begangen werden.

Für unsere Touren wählen wir in der Regel Berge unserer Heimat, des Vorarlbergs oder der benachbarten Schweiz. Es ist eine reizvolle Aufgabe, Bergfreunden unsere schöne Bergwelt mit den vielen kleinen Wundern zu zeigen. Wir finden immer wieder einsame Gipfel, blaue Bergseen und gemütliche Ruheplätzchen. Der Tourenleiter gibt die nötigen Auskünfte in den Landeszeitungen bekannt. Auf diese Weise kann jeder Teilnehmer selbst abschätzen, ob seine Ausdauer und seine Ausrüstung den Anforderungen genügt.

Der Führer kennt öfters nicht alle Teilnehmer. Doch darf er annehmen, dass alle in der Lage sind, die Wanderung ohne grössere Probleme durchzustehen. Es wäre schön, wenn jeder selbst so vernünftig wäre und auf eine Tour verzichtet, wenn er weiss, dass seine Kraft und Ausdauer für das Vorhaben nicht ausreichen.

Seit 1977 führen wir auch ein Skitouren-Programm durch. Diese Neuerung trägt viel dazu bei, unseren Tourenbetrieb attraktiver zu gestalten. Die Erfahrung unseres Skitourenleiters Martin Jehle erlaubte uns, unvergessliche Tage am Allalinhorn und am Alphubel, auf dem Wildstrubel (Berner Oberland) oder am Cevedale (Südtirol) zu erleben. Ich hoffe, dass das Skitouren-Programm durch die Kenntnisse und Erfahrungen unserer Bergrettungskameraden weiterhin so gut durchgeführt werden kann. Für den Einsatz und die fröhliche Kameradschaft sage ich allen herzlich Dank.